

Wie kann man Versäumtes in Mathematik 2. Klasse nachholen?

Beitrag von „coeurchen“ vom 10. Januar 2011 21:39

Ab 1.2. übernehme ich als Junglehrerin eine zweite Klasse und bin dann bereits die dritte Klassenlehrerin der Schüler... Gerade in Mathematik sind die Kinder noch sehr zurück, das Subtrahieren ist bisher nicht eingeführt. Hat jemand Erfahrung mit dieser Problematik und kann mir einen Tipp geben, wie ich die Klasse bis Sommer "auf Vordermann bringe"? Wir arbeiten mit "Flex und Flo".

Beitrag von „Linna“ vom 10. Januar 2011 21:41

wie, das subtrahieren ist nicht eingeführt?!
gar nicht, nicht im zweiten schuljahr, nicht mit gemischten zehnerzahlen?

Beitrag von „Melosine“ vom 11. Januar 2011 07:12

Kann ich mir eigentlich auch nicht vorstellen...
Subtrahiert wird ja schon im 1. Schuljahr.

Mach dir erstmal vor Ort ein eigenes Bild. Dann siehst du ob und wo die Kinder wirklich hinten dran sind.

Beitrag von „icke“ vom 11. Januar 2011 12:34

Ich denke methodisch musst du gar nichts anders machen... wichtig finde ich aber die Kinder nicht durch den Stoff zu hetzen nur um bis zum Ende des Schuljahres alles aufgearbeitet zu haben. Die Gefahr besteht sonst, dass am Ende zwar alles mal dran war, die Kinder es aber

letztlich nicht wirklich begriffen haben... es hängt wirklich von den Schülern ab... ich habe auch mal so eine Klasse übernommen, aber es waren einfach so viele ganz schwache Rechner dabei, dass ein schnelleres Voranschreiten einfach nicht drin war.

Zudem war ich selbst auch Anfänger und habe es dann auch lieber erstmal "sorgfältig" gemacht. Wir kamen so auch kontinuierlich vorwärts und sie haben es auch verstanden, aber im Vergleich zu den Parallelklassen waren wir immer ein bisschen im Verzug.

Behälst du denn die Klasse auch im dritten Schuljahr? Dann hättest du erstmal ein bisschen weniger Druck...

Wichtig wäre, bei den Inhalten zu gucken was am Wichtigsten ist und was man vielleicht auch (erstmal) hinten anstellen könnte, als Berufseinsteiger wäre es sicherlich gut, dazu die Kollegen zu befragen.

Beitrag von „coeurchen“ vom 14. Januar 2011 22:14

Heute war ich zum Hospitieren dort. Es hat sich gezeigt, dass auch das Rechnen im Hunderterraum nur andeutungsweise "sitzt": Viele Kinder rechnen nur Zehnerzahlen mit Einern, also $40 + 7$, $50 + 8$, etc....

Zehnerüberschreitung scheint auch nicht zu klappen. (Die momentane Vertretungslehrerin ist noch Studentin.)

Beitrag von „kroeti“ vom 15. Januar 2011 09:57

Das Rechnen im Hunderterraum ist ja Ziel der 2. Klasse, muss also zum jetzigen Zeitpunkt noch gar nicht vollständig "sitzen". Wir haben z.B. vor Weihnachten Add. und Subtr. mit Zehnerüberschreitung eingeführt, also ZE Zahlen +/- E. Einstern sieht das noch nicht vor, Flex und Flo schon, ich kombiniere beides etwas, auch wenn unser Hauptwerk Einstern ist... Klingt also für mich noch nicht sooo dramatisch hinterher. Und sicher haben die Kinder schon subtrahiert, das machen sie ja schon in Kl 1.

Ich würde erst einmal in Ruhe gucken, wie weit sie sind.

Beitrag von „Linna“ vom 15. Januar 2011 12:37

ja, lass' das auf dich zukommen. lasse dir das buch geben und mitteilen, wie weit man gekommen ist. plane für die erste woche wiederholungen - das wird dir jeder zugestehen. dann siehst du genau, wo die einzelnen kinder stehen und wie sie arbeiten.
und - freu' dich: du darfst das einmaleins von vornherein so aufziehen, wie du das willst!